









**Frankreich.** Die Vollcommission der Abgeordneten kammer... Die Generaldebatte über die Holländische Angelegenheit... Die Delegation der Abgeordneten...

**Italien.** Der Ministerpräsident... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Spanien.** Der Commandant von Teneriffa... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Belgien.** Die Mitglieder der Commission... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**England.** Eine unter dem Namen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Preussen.** Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Ungarn.** Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Polen.** Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Bulgarien.** In der Adresse, mit welcher... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Griechenland.** Das neue Cabinet ist nunmehr... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Amerika.** Ueber den Ausfall der Wahlen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Frankreich.** Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

### Kunst und Wissenschaft.

**Königliches Schauspielhaus.** Ein Volksfeind... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Das literarische Publikum.** In der hiesigen... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich... Die Verhandlungen mit dem Kaiser von Oesterreich...

**Preßener Nachrichten.** Nr. 311. Berlin, den 7. Nov. 1850.



Verlässliches und Sächliches.

Das Kunstgewerbe betreibt sich ein eigenartiges journalistisches Unternehmen, das seit dem 1. Oktober in Dresden erscheint...

Auf Anregung des Prof. Dr. Robert Koch hat Stabsarzt Dr. Hubert Vermeke darüber angestellt, ob die zu unterscheidenden...

Nach dem Reichte noch nachbringend zu machen, ist ein berechtigter Grund in dem Arbeitenden unterer Zeit, was es sich um Luxus...

In dem in der Reichsminister Scheer zu einer Gefängnisstrafe von 4 Wochen...

In der Nähe des Wasserfalles im Brückengrund hinter einem kleinen Tüchlein...

Der Gaihof zur goldenen Weintraube in der Niederstraße hat durch den Besitz...

Am 14. August 1887 zu Grobau bei Plauen gebürtige Schuhmachermeister Heinrich Wilhelm Drechsel...

Am 17. September wurde ihm nicht gestattet, dieselben zu sehen und so entspann sich ein lebhafte Wortwechsel...

Specialarzt Dr. Clausen, Bragerstr. 31. 1. für Haut- u. Geschlechtskrankheiten, sowie Gynäkologie, Blasenleiden, Weibchen- und Kinderkrankheiten...

Adelaide verw. Lebensgräfin Schimmelmänn, geb. Freiin von Lätzerode, Caroline Freiin von Lätzerode, Olga Freiin von Lätzerode...

Todes-Anzeige. Gestern Abend entschlief nach längerem Leiden unsere unvergessliche, theure Mutter, Schwester u. Großmutter, Frau Henriette Juliane verw. Franze...

Rudolph Bernhard Winkler im 44. Jahre. Dies zeigen nur hierdurch an Dresden, den 6. November 1890 die tieftrauernden Hinterbliebenen: Clara Winkler geb. Gebhard...

Verspätet. Lieben Freunden und Kunden die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte, Herr Conditor Carl Abel...

Hierdurch Allen, die beim Begräbnisse unseres geliebten Sohnechens Georg durch Wort und That uns lieblich zur Seite standen...

Dank. Zurückgekehrt vom Grabe unseres Lieben, durch Unglücksfall so plötzlich Dahingegangenen, Herrn Privatrat Carl Wilhelm Rossberg...

Dank. Zurückgekehrt vom Grabe unseres Lieben, durch Unglücksfall so plötzlich Dahingegangenen, Herrn Privatrat Carl Wilhelm Rossberg...

Ein Notizbuch am Mittwoch Abend mit Brief u. Rechnungsbüchern verloren worden...

Affenpinscher hochzeits Abend verlaufen. Weg. Besichtigung abzugeben...

Schwarze Katze von Fremden entlaufen. Wegen Besichtigung dohlerbst zurückzugeben...

Ein verständiges, freundliches Kindermädchen wird in einem netten Hause...

Ein Pianist für Concert- und Klavier-Unterricht gesucht...

Ein gebildetes solides Fräulein sucht Stellung als Cassirerin...

100 Mark gegen gute Sicherheit u. Zinsen auf ein Jahr...

24,000 Mark als 1. u. alleinige Hypothek innerhalb der Hälfte der Grundstücke...

Auf ein Bauareal von 4 Baustellen in nächster Umgebung Dresdens...

Mark 6000 gegen gute Verzinsung. Nähere Auskunft ertheilt Handelsbank zu Dresden...

Geld in jeder Betragshöhe auf Hypothek, Erbkauf u. Wechsel...

2 Laden, passend für Barbier, Uhrmacher o. Kleiderhändler...

Produkten-Geschäft in der Altstadt sofort preiswerth wegen Uebernahme eines anderen...

Zugelaufen ein Hund, ge. Rindfleisch, m. kbm. Leberbrotband...

Various small advertisements on the right margin including 'Pappel-Pol', 'Sp...', 'Phot...', 'Bäcker...', 'Gol...', 'Zu...', 'Tisch...', 'Produkt...', 'Anbalt...'.











**Neue Beleuchtung! Bessere Einrichtung!**  
**Antonstadt, Eröffnung, Antonstadt,**  
 nächst den Neustädter Bahnhöfen und den Kasernen.  
**Stadt Rendsburg,**  
 Hotel und Restaurant,  
 Postenstraße 41.

Ergebnis Unterlehnemter empfiehlt hierdurch seine nunmehr  
 befreundeten Fremdenzimmer mit **vorzüglichen Betten** von  
 1 Mk. an, bequeme Ausspannung und Stahlung, sowie sein nach  
 allen Anprühen der Neuzeit vollständig neu eingerichtetes Restau-  
 rant. Speisen zu jeder Tageszeit, Mittags-Couvert von 75 Pf. an,  
 nach der Karte dreierlei, bürgerlich und reichlich. **Stamm-  
 Frühstück, Stammabendbrot, Franz, Billard, Kegelbahn,**  
 Kegelbahn mit schon bewährtem Nebenzimmer. **Separatzimmer**  
 ev. mit Piano für Gesellschaften. **Beste Gänge, Saftische**  
 und **hiesige Biere** aus renommierten Brauereien. **H. Weine.**  
 Mit geneigtem Zuspruch bittet und zeichnet mit Hochachtung  
**G. W. Metzko.**

**Maths = Keller,**  
**Neustadt**  
 (Ecke Markt und Haupt-Strasse).  
 Heute, sowie nun jeden Freitag, Mittags u. Abends  
**ff. Schweinsknöchel m. Klößen**

Gleichzeitig empfehle ich meinen  
 (anerkannt vorzügliche Küche)  
**Mittagstisch à la carte**  
 von 12 bis 3 Uhr  
 in halben und ganzen Portionen, sowie  
 reichhaltige Tages- u. Abendspeserkarte.  
 (Biere wie bekannt hochfein.)  
**Echt Culmbacher** | **Echt Münchner**  
 aus der Aktien-Brauerei | a. d. Brauerei  
 vormalig Ritzel | von J. Sedlmair  
 in Culmbach. | in München.

**Echt Bürgerliches Pilsner,**  
 anerkannt die Krone der Böhmisches Biere,  
 sowie ein  
**Hochfeines Lagerbier**  
 aus der Brauerei zum Consolidirten Feldschlößchen.  
 Insbesondere erlaube ich mir noch auf  
 meine gut geheizten und mit vorzüglicher  
 Ventilation versehenen Lokalitäten ganz  
 besonders aufmerksam zu machen.  
 Um gütigen Zuspruch bittend, zeichnet  
 hochachtungsvoll **W. Kranke.**

**Hotel und Restaurant**  
**Stadt Görlitz.**

Bitte meine schönen Restaurations-Lokalitäten mit feinem  
 Gesellschafts-Restaurant, welches sich auch für Gesellschaften, Ab-  
 holdung von Hochzeiten u. s. w. eignet, in freundliche Erinnerung.  
**Biere exquisit! Außer einem hochfeinen**  
**Mündner Klosterbier**  
 aus der  
**Unionsbrauerei in München,**  
 bekannt als **äußerst süßig u. vorzüglich bekommend.**  
 Versuche nach **echt Kulmbacher Lagerbier.**  
**Küche reichlich, gut und billig.**  
 Vieleshaft gemüthlich und Bedienung aufmerksam.  
 Mit einem hochgeachteten Publikum bestens empfehlend, zeichnet  
 hochachtungsvoll  
**Aug. Belke,**  
 Hotel u. Restaurant Stadt Görlitz, Heinrichstraße.

**Hôtel zu den Bahnhöfen.**  
 Zu meinem heute Freitag stattfindenden  
**Abendessen nach der Karte**  
 lade ich alle Freunde u. Bekannten nochmals ganz ergebenst ein.  
 Einen genugsamen Abend verprechend, bitte ich ganz ergebenst  
 um gütigen Besuch.  
**G. Weinhold.**

# Evangelische Mitbürger!

Zu vielen Witten noch eine? Aber eine bringen nöthige! Seit 16 Jahren treibt hier in  
 Dresden der **Stadtverein für innere Mission** zumeist in aller Stille seine immer umfanglicher  
 werdende Arbeit.  
 In seiner **Anabenbeschäftigungsanstalt** hat er im Laufe der Jahre mehr als 3000 Anaben,  
 die sonst unbeschäftigt und ohne Aufsicht waren, zum höchsten Vergnügen und dadurch ihnen und  
 ihren armen Familien einen Verdienst von reichlich 51,000 Mk. verschafft.  
 In seinem **Kindergarten** sammelt er täglich 80 bis 100 kleine Kinder, die er abwartet,  
 beschäftigt und erzieht.  
 In den **Armen für Obdachlose** bringt er jährlich an 180 Tagen den Kleinsten des Volkes,  
 oft mehr als 70 Gästen zugleich in schlichten Abendmahlzeiten Gottes Wort.  
 In seinen drei **Nachstunden** hat er ungefähr 800 Mädchen zu sorgfamer Hausarbeit im Nähen,  
 Stricken, Stöpfen, Stricken angeleitet.  
 In **Schulmädchen-, Jungfrauen- und Jungfrauen-Vereinen** bietet er denen, welche in der  
 verführerischsten Zeit des Lebens stehen, edle Geselligkeit, Förderung christlicher Erkenntnis und  
 Unterweisung in allerlei Wissen und Können.  
 Unter **Sonntagslofen**, wie Trostentafeln, Herdababbedenken, Eisenbahnen, Straßen-  
 schweeren, Dienstmännern, Kellnern, Schiffern und Vorbereitern, Küchenleuten und Milchmädchen, Kranken  
 in Krankenhäusern und Einsamen in den Höfen und Gäßchen der Stadt vertheilt er jährlich, zumeist  
 unentgeltlich, gegen 100,000 Besichtigten, 96,000 Sonntagsblätter und 35,000 Arbeiterfreunde.  
 Der **sittlich Gefährdeten und Gefallenen** hat er in furchender Liebe sich angenommen  
 und an 500 Anaben und Mädchen in Rettungshäusern untergebracht, sowie in Mitarbeit mit dem  
 Magdalenen-Verein 279 gefallene Mädchen in Magdalenen-Asylen geborgen.  
**Kranke Kinder** hat er Sommerferien bereitet.  
 Durch seine **Christlichkeitsvereine** hat er vielen Hundert Familien, und zwar in ihren Häusern,  
 helle Weihnachtsfeste bereitet.  
 In seinen täglich geöffneten **Stadtvereins-Exhibitionen** hat er Tausenden, Hohen und  
 Geringen, die mit Aufträgen und Gesuchen dorthin kamen, Rath und Hilfe gebracht.  
 Eine ganze Anzahl von Vereinen, die sonst nöthig wären, um diese Aufgaben zu erfüllen, ist  
 in dem Stadtverein für innere Mission zusammengefaßt.  
 Soll nun angefaßt der wachsenden Noth diese gottgesegnete Arbeit eingeschränkt werden?  
 Diese Gefahr ist vorhanden. Der Stadtverein für innere Mission hat durch Tod und Bezug viele  
 seiner thätigsten Mitglieder verloren; er vertheilt schon seit Jahren mit einem Fehlbetrag von  
 jährlich mehreren Tausend Mark; er wäre genöthigt, wenn ihm nicht eine namhafte  
**Stärkung seiner Einnahmen** zufließe, seine Thätigkeit wesentlich einzuschränken. Gewiß  
 sind Viele in unserer Stadt, welche gerade in unserer Zeit die Nothwendigkeit eines Vereins  
 anerkennen, der nicht bloß in die lokalen, sondern auch in die sittlichen und religiösen Nothstände  
 unserer Stadt tief eingreife und den ankündenden und zerstörenden Mächten auf allen Gebieten  
 des Volksthebens erhaltende und aufbauende Kräfte entgegenstehe, wie sie in dem Evangelium  
 von Jesu Christo bebildet liegen. An diese Alle richten wir die dringende Bitte, unserem Verein  
 durch ihren Beitritt, durch Zuführung von Mitgliedern und durch Anwendung von jährlichen Bei-  
 trägen die zur angeführten Fortsetzung der Arbeit unentbehrliche Hilfe anzubringen zu lassen. Jedes  
 der unterzeichneten Vorstandsmitglieder ist zur Annahme von Anmeldungen und Beiträgen  
 geneigt.  
 Dresden, im October 1890.

**Der Vorstand des Stadtvereins für innere Mission.**  
 Geheimer Rath von Charpentier, Vorsitzender (gr. Klosterstraße 7), Consistorialrath Hofprediger  
**D. Löber**, Stellvertretender Vorsitzender (Nuttlichstraße 10), Pastor Zimmermann, Vereins-  
 geistlicher Beamter (Bismarckstraße 67), Oberregimentsrath **Dr. Roscher**, Schriftführer (Bismarckstr. 10),  
 Stadtdirector **Fuchs**, Schatzmeister (Blasewitz, Johannstr. 20), Architect **Böttger** (Schweizer-  
 straße 17), Consistorialrath Superintendent **D. Dibelius** (an der Kreuzstraße 5), Oberconsistorial-  
 rath **D. Franz** (Circusstraße 27), Kaufmann **Hantzsch** (Annenstraße 49), Hofprediger **Klemm**  
 (Bismarckstraße 50), Finanzrath **Kohlschütter** (Kollnstraße 15), Kreisbaupolizeimeister **von Kop-  
 penfels** (Albrechtstraße 5), Stadtschreiber **Kretschmar** (Grünestraße 7), Oberconsistorialrath  
**Mensel** (Muntenstraße 80), Geheimer Rath von **Metzsch** (Hirtenstraße 4), Schuldirector  
**Reichardt** (A. Plauenstraße 14), Graf **Vitzthum von Eckstädt** (Victoriastraße 19).

**Bekanntmachung,**  
 die Ortskrankenkasse z. Striesen betreffend.  
 Behufs Vornahme der Wahl für die Vertreter nebst Gesap-  
 männern zu den Generalversammlungen auf das Jahr 1891/92  
 von 18 aus der Klasse der Arbeitgeber und  
 43 aus der Klasse der Cassemitglieder  
 findet im Restaurant „Zur Post“ in Striesen und zwar  
 für die betr. Arbeitgeber am 14. Nov. 1890, Abds. 8 Uhr,  
 für die betr. Cassemitglieder am 17. Nov. 1890, Abds. 8 Uhr  
**Hauptversammlung**  
 statt, wozu die geehrten Arbeitgeber und Cassemitglieder unter  
 Hinweis auf § 47 des revidirten Statuts der Ortskrankenkasse zu  
 Striesen hiermit eingeladen werden.  
 Striesen, den 6. November 1890.  
 Der Vorstand der Ortskrankenkasse zu Striesen.  
**H. Gersdorf, Vorsitzender.**

**Noack's Restaurant,**  
 49 Marschallstraße 49.  
 Zu dem heute Freitag, d. 7. November, von Abends 7 Uhr  
 an stattfindenden  
**Abendessen à la carte**  
 lade ich alle meine werthen Freunde und Gönner, die bei den er-  
 gangenen Einladungen übersehen sein sollten, hierdurch freundlichst  
 ein. — Einen recht genugsamen Abend verprechend, empfehle ich  
 mich hochachtungsvoll  
 mit Hochachtung **A. Noack.**

**Böhm. Bettfedern und Daunen,**  
**Elder-Daunen, fertige Betten, Inlets,**  
**Watt- und Federfederndecken**  
**Adolph Udlust's Wwe.**  
 empfiehlt bei zuverlässiger und pünktlicher Bedienung  
 und bietet an freundlichen Zuspruch  
**Schösserg. 3 Dresden-A., Schösserg. 3**  
 (Nächst dem Altmarkt.)

**P. P.**  
 Erlaube mir hierdurch den geehrten Herrschaften, Kaufleuten  
 u. s. w. mitzutheilen, daß ich das  
**Botenfuhrwerk**  
 zwischen **Voschwitz u. Dresden**  
 von der Frau verw. **Meizner** käuflich übernommen habe und  
 mache hiermit bekannt, daß ich jeden Wochentag von Mittags 12 Uhr  
 bis Nachmittags 4 Uhr auf dem **Güßpflanz in Dresden**  
 stationirt bin. Ich werde bemüht sein, alle mir ertheilten Aufträge  
 pünktlich und prompt anzuführen.  
 Voschwitz, den 6. November 1890.  
 hochachtungsvoll  
**Emil Schreiter,**  
 Grundstraße 39.

**Amerikan. Nussbaum,**  
 Ia. Waare, geschnitten, in allen Stärken, sowie  
**amerik. Nussbaum-Schwarten**  
 unter Qualität officiell billigt bei großer Auswahl  
**Bruno Ludewig, Ost-Artee 6**  
 (vis-à-vis Neumanns Gassen).  
 Specialhandlung für überseeische Güter und Souvenire.

**Kerzen**  
 in allen Größen,  
**Seifen**  
 zu Wasche, mit beste Qua-  
 lität,  
**Soda,**  
**Stärke,**  
**Borax,**  
**Toiletteseifen**  
 in großer Auswahl,  
 medic. Seifen etc.  
 empfiehlt zu billigen Preisen  
 und sendet von 10 Bld. an  
 frei ins Haus  
**Alfred Brückner,**  
 Annenstraße 6  
 (Nächst am Postplatz).

  
**Unger's**  
**Wild- u. Geflügel-**  
**Handlung,**  
 Nachfolger **J. Suchy,**  
 25 Pillnitzer-Straße 25,  
 empfiehlt auch für die diesjährige  
 Saison täglich frische  
**Gänse, Hirsch- u. Rehwild,**  
 nicht minder ausgezeichnete fette  
 und fleischige  
**Stopf- und Hafer-Gänse**  
 nach Gewicht.  
 In Folge überaus günstiger  
 Abkäufer mit Weibern größerer  
 Jagdwäpfer in Schlesien etc., sowie  
 Bezug von vorzüglich gemästeten  
 Gänsen aus der Lausitz, Böhmen  
 etc. ist der ein Unterzeichnete in  
 den Stand gesetzt, in die bester  
 möglichen Preise zu stellen und  
 erucht geachtete Hausfrauen, sich  
 davon überzeugen zu wollen. —  
 Gleichzeitg erlaube ich mir darauf  
 hinzuweisen, daß ich auch in  
 sog. Feinbauart zu allen Größen  
 u. Mehreihen auf Wunsch gern in  
 Kästen abgebe, auch **Enten,**  
**Poularden, Kapaune, Koch-  
 u. Brathühner, junge Tauben,**  
 sowie die verschiedensten  
 Sorten **Wildgeflügel** etc. tag-  
 täglich frisch auf Lager habe.  
 Hochachtungsvoll zeichnet **J. Suchy,**  
 223 Fernbrechtstraße 223.

**Hasen!**  
 gepflückt, von 2.50 bis 3.00, die  
 Härtchen, empfiehlt die  
**Wild- u. Geflügelhandlg. von**  
**Zabel & Rehn,**  
 Schreiberstraße Nr. 10.

  
**E. PASCHKY**  
 Freitag Mittag oder Abend frisch  
 eintreffend eine Waggonladung

**Büchlinge**  
 1 Kiste 2.30 Mk.,  
 bei 5 " 2.10 "  
 - 10 " 2.00 "  
 - 50 " 1.90 "

**Schellfisch**  
 Fund 28 Fg.  
**E. Paschky,**  
 Pillnitzerstraße 40,  
 Wettinerstraße 10,  
 Baunersstraße 79,  
 Groß- u. Lager und Comptoir:  
 Güterbahnhofstr. 7.

Empfehle.  
**Kohlenkannonen,**  
**Kohlenlöfel** von 25 Pf. an,  
**Kohlenschütter,**  
**Kohlenkasten** 1 Mk. 20 Pf.,  
**Feuergeräte** mit Ständern,  
**Ofenversetzer, Ofenschirme,**  
**Ascheimer.**  
 Alles in größter Auswahl.  
**F. Bernh. Lange**  
 Amalienstrasse  
 II u. 13.

Frisch eingetroffen  
 in feinsten, frischer Waare:  
**Sajanen,**  
**Hirk, Haselhühner,**  
 junge, starke  
**Rebhühner,**  
 allererste  
**frische Zander**  
 Fund 60 Fg.,  
 frisch geschälte  
**Hindszungen**  
 in ganz vorzüglicher Qualität  
 officiell billigt  
**Russische Handlung**  
 32 Reitbahnstr. 32.

**Dresdner Nachrichten.**  
 Nr. 311. Seite 7. Freitag, 7. Nov. 1890

**F. Bringmann**  
 Agt. Sächs. Hofliefer.  
**Wild- u. Geflügel-**  
**handlung**  
 11 Webergasse 11  
 Geflügelanstalt  
 Niederrieden bei Dresden  
 empfiehlt täglich frisch:  
**Eruthühner, Eruthühner,**  
 fein gemästete  
**Kapaune, Enten, Brat-,  
 Back- und Kochhühner.**  
**Prima Hafergänse,**  
 das Feinste, was bisher in diesen  
 Anstalt gebraten wurde.  
 Specialität  
**1a französ. Poulards,**

**Hasen,**  
**Reh- u. Hirschwild,**  
**Fasan, Hirk- und**  
**Haselhühner,**  
**Schnepfen.**  
 sowie sämtliche Wild- und  
 Wildgeflügel der Saison zu den  
 billigsten Tagespreisen.  
 Promptester Versandt nach aus-  
 wärts und nach allen Theilen  
 der Stadt.  
 953 Fernbrechtstraße Nieder-  
 rieden 953.  
 2 neue Gobelbänke,  
 je ein Sob. Gobel, sowie ein  
 Kinderwagen sind preiswerth  
 zu verkaufen Schäferstraße 45,  
 Bellevue.

**Rover,**  
 hochfein, für 110 Mk. zu ver-  
 kaufen: „Sächs. Prinz“ in  
 Striesen.











Koppel & Co., Baugeschäft, Ein- und Verkauf aller Effecten. Gewahrung von Darlehen auf Pfandbriefen 30, Lake Sporengasse.

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and exchange rates. Includes entries like 'Kreditbriefe', 'Anleihen', and 'Wechsel'.

Table titled 'Kreditbriefe' listing various types of credit notes, their denominations, and current market prices.

Textual news items and financial reports, including mentions of 'Kreditbriefe', 'Anleihen', and 'Wechsel'.

Textual news items and financial reports, including mentions of 'Kreditbriefe', 'Anleihen', and 'Wechsel'.

Textual news items and financial reports, including mentions of 'Kreditbriefe', 'Anleihen', and 'Wechsel'.

Textual news items and financial reports, including mentions of 'Kreditbriefe', 'Anleihen', and 'Wechsel'.



























# System Lahmann.

(Baumwolle.)

Reform-Hemden. Reform-Jacken. Reform-Beinkleider.  
Stück 2,25-2,85. 1,75-2,35. 2-2,40.

# System Jäger.

(Wolle.)

Reform-Hemden. Reform-Jacken. Reform-Beinkleider.  
Stück 3,75-5. 3,25-3,75. 3,75-4,10.

# System Kneipp.

(Leinen.)

Tricot-Hemden. Tricot-Beinkleider.  
Stück 3,25-3,75. 2,25-2,75.

Bei Entnahme von 6 St. einer Gattung 5 Procent Rabatt.  
Für Wiederverkäufer beste Bezugsquelle.

# Siegfried Schlesinger.

6 König-Johann-Strasse 6.

# Wiener Schuhwaaren-Depot

## F. & A. Hammer,

Nr. 21 Schloßstrasse Nr. 21, parterre u. 1. Etage,  
neben dem Königl. Schloß.

Gegründet 1868.

Gegründet 1868.



Niniche.



Micado.



Regatte.



Desdemona.

Hervorragende Neuheiten

in  
**Ball-, Tanz-**

und  
**Gesellschafts-**  
**Schuhen.**



Männl. goldene  
**Trauringe**  
das Stück von  
5 Mk. an



empfiehlt  
Jeweller  
**A. Steffelbauer,**  
Baugner-  
u. Rurfürstenstraße.  
Ede.

**Damen = Garderobe**

mit geschmackvoll und gutgehend gefertigt. Billige Preise.  
Margarethenstr. 4, I., Ecke am Sec.

**Girschfelle,**  
gegerbte Rehfelle u. russische  
Ziegenfelle als Fußdecken ge-  
nirt von 5 Mk. an, ungarisch von  
2 Mk. an, Unterlagen i Kranke.  
Rahenfelle für Rheumatismus-  
Kranke, sowie i. Verletzung von  
Reinheitsfellen empfiehlt sich  
**Friedr. Clement, Eiberg 6.**

**Scheibenhonig,**  
hochfeine Waare, à Bld. 1 Mk.  
verkauft S. Behrend, Gar-  
telsdorf b. Scheffel, Hannover.  
Richtfonden, nehme franco zurück.

**Dreiräder**  
für Damen und Herren zu ver-  
leihen Bangerstraße 21.

# Cöpenicker Patent-Linoleum

2 Meter breit  
in glatt und neuen Parquet- und  
Tappich-Mustern,  
empfiehlt in reichster Auswahl als besten und  
billigsten Fußbodenbelag  
zu niedrigsten Preisen.

**Linoleum-Läuter**  
67 u. 90 Ctm. breit.

# Robert Bernhardt

Dresden, Freiburgerplatz 24.

## Fabrik-Etablissement.

Eine in vollem Betriebe befindliche Fabrik der Leinen-  
branche, nach Übernahm. wozu außer den großen, modernen  
Fabrikgebäuden, Wohnhaus mit Comptoir und Mobilien,  
sämtliche jetzt und noch bestehende Maschinen, großer Vorrath von  
Saarwälderarten, Fabrikutensilien, sowie 41 Scheffel  
umfangreiche Weichpläne mit reiner Wasserleitung gehören, ist  
unter der Hälfte des Taxpreises sofort unter günstigsten  
Bedingungen zu verkaufen.  
Die Generalankosten erwahren eine Abminderung wegen die  
seitberigen um ca. 75 Procent. — Der Käufer findet einen  
erfahrenen, zuverlässigen technischen Theilhaber vor und würde die  
kaufmännliche Leitung zu übernehmen haben.  
Auf der geringen Anzahlung von 40,000 Mark würden  
nur größere Betriebsmittel einzuweisen sein.  
Gefällige Anfragen bittet man an Günther & Rudolph,  
Dresden zu richten.

# Patente

aller  
Staaten  
besorgt  
prompt und  
solid  
die Firma:  
Internationales  
Patent- u.  
technisches Bureau  
Carl Fr. Reichelt,  
Eigentum und Verlag  
des Deutschen Patent-Anzeigers  
Dresden-Alt., 27 Wilsdrufferstraße 27.

# G. E. Höfgen,

Kranken- und Kinderwagen-  
Fabrik  
Dresden-Neustadt:  
Königsbrückerstraße 75,  
Telephon Nr. 622.  
Dresden-Altstadt:  
Zwingerstraße Nr. 8,  
Telephon Nr. 315.  
empfiehlt ihre ebenso soliden wie  
preiswerthen Erzeugnisse einer gütigen  
Beachtung.

Kinderwagen	im Preise von 12-120 Mk.
Krankwagen	" " " 30-150 "
Kinderbettstellen	" " " 12-60 "
Kinderlocoipedes	" " " 6-90 "

**Reparaturen  
und einzelne Theile  
billigst.**

Irrthümern vorzubeugen!  
Die  
**Tricot-Tailen-Fabrik,  
Seidenstickerei  
und  
Soutachirung**  
von  
**A. Kleeberg**  
befindet sich  
nur  
18 Wilsdrufferstraße 18,  
I. u. II. Etage.

# Ungar. Rothwein

vom Fass  
à Liter 80 und 100 Fla.  
empfiehlt die Weinhandlung  
**E. Freytag,**  
Nr. 21. Webergasse Nr. 21.  
Echt  
**Stonsdorfer  
Bitter,**  
magenstärkender weltbekanntester  
Nervenstärker - Stomach-Regulator!  
Zusätzlich mit 4 Fl. verpackt  
franco für M. 3.50 die Dose!  
In-Vertrieb von W. W. Stolbe  
in Pirichberg (Böhmen).

**Arbeiter,  
Handwerker,  
Bürger!**  
**Gelegenheitskauf.**  
30 gr. Pfauenschiffstraße 30.  
Kollektive Auswahl in Gerbit-  
u. Winter-Heberzeigern von  
10 Mk. an, prima Weizen-Stoff-  
u. Kammergut-Anzüge 15-35 Mk.,  
Solen von wahren Pariser Fein-  
Wäsche, praktisch für den tan-  
lichen Gebrauch, von 4 Mk. an,  
Kammergut - System 6-12 Mk.,  
Bürschel u. Winderanzüge, große  
Böden Arbeitssachen, Alles zu  
nur reeller Waare, jedoch  
billig nur  
30 gr. Pfauenschiffstraße 30  
im Laden.

# Gänzlicher Ausverkauf!

wegen Aufgabe  
des Geschäfts!  
**Teppiche,  
Gardinen,**  
Tischdecken, Portie-  
ren, Vorhänge, Möbel-  
stoffe, Vorlagen, Auto-  
Gardinen u. s. w.  
Die Waaren müssen in  
kurzer Zeit geräumt sein  
und verkaufe für jeden  
nur annehmbaren Preis.  
**G. Unger,**  
Kreuzstraße 2, I.,  
im Hause d. Restaurants  
zum Fischbau.

# Möbelmagazin

selbstgefertigter Tischler-  
u. Polstermöbel  
  
garantirt  
für solide Arbeit.  
von  
**Robert Hübner**  
Tischlermeister.  
Annenstraße 52, Hamburg.  
Reparaturen, Aufstellungen billigst.

# Altes Gold u. Silber,

Käufen, Treiben, sowie physisch,  
Paustrabfälle, Goldschmelz, Silber,  
und Spachtelgold u. s. w. kauft  
**A. Dietze,** vom Rämber-  
schmelzer, Schulaustraße 11 post.  
Zuforderungen von auswärts wer-  
den schnell besorgt.  
Ges. ertheile einen Probeantrag  
wer keine  
**Weine nicht**  
von **Fritz Dautenpeck,** Ober-  
weibel am Rhein, nahe d. Loreien,  
besitzt. Empf. u. Garantie gut.  
Wein, 100 Fl. 100 Mk.,  
55 Fl. 55 Mk., 75 Fl. 75 Mk.,  
100 Fl. 100 Mk., 100 Fl. 75,  
100 Fl. 65 Fl. Man entschuldige  
die Art der Stellame, die Be-  
dienung ist sehr preiswerth und  
reell. Sucht g. Nachn.

**Prof. med. Dr. Bisenz**  
Wien IX., Borsellangasse 31 a,  
besit gründlich und andauernd die  
geschwächte **Manneskraft.**  
Nach brieflich. Tadelbit zu haben  
das Werk: „Die geschwächte  
Manneskraft, deren Ursachen  
u. Heilung“, 13. Auflage, 200  
Mk. 1.20 i. Briefm. incl. Frankf.

**Specialist für  
Perrücken**  
Toupetts, Scheitel  
fertigt der Natur treu  
**Edward Springer,** Coiffeur,  
Raritäten 4, gegenüber der Post.  
**Reichhauschneide**  
bezahlt gut S. Wunderlich,  
11. Webergasse 2.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 311. Seite 17. Freitag, 7. Nov. 1890





Façon  
„Oka“  
Persamer mit Seal.  
Schulter-Kragen  
von Seal, von 100-200 Mark  
Mütze von Seal  
von 30-50 Mark.

# Seal-Felle

sind laut telegraphischen Berichten der Londoner Fell-Auctionen **80 Procent** theurer geworden und steigen voraussichtlich noch höher.

Das „Magazin zum Pfau“ verkauft, soweit der Vorrath reicht, zu alten Preisen und macht auf seine vielen neuen Façons in Jaquets und die reizenden Neuheiten in den so beliebten Schulterkragen aufmerksam. — Das Magazin versendet den reichhaltigen Catalog gratis und franco.

**Magazin zum Pfau,  
Frauenstrasse.**



Façon  
„Eisach“  
Jaquets  
von Seal  
von 330-550 Mark.

## Ausverkauf.

**Nur Freiburgerplatz 25.**

Wegen Aufgabe einiger Filialen hat sich mein Lager colossal überhäuft, so daß ich mich entschlossen habe, mit dem heutigen Tage einen Ausverkauf zu eröffnen, und erlaube mir hiermit bekannt zu machen, daß sämtliche untenstehende Sachen

**16% bis 20 Procent** herabgesetzt worden sind.

**Feine Schuwaloffs für Herren und Knaben.**

**Hochelegante Herbst- und Winter-Paletots**

in feinen Cheviot-, Glesimo- u. Diagonal-Stoffen, auf Kanella, Wolle und Seide wattirt und abgetupft, von 18, 20, 25, ff. 30, 35, 40 u. 45 Mk.

**Elegante Knaben-Paletots** mit Plüsch- u. Schimmer-Verz. in feiner Ausf. von 4, 5, 6, 7, 8, 9 u. 10 Mk.

**Hochelegante Jünglings-Paletots und Kaisermäntel** von carrirten Cheviot-, Diagonal- u. Glesimo-Stoffen, von 9, 10, 12, ff. 15, 18, 20 u. 25 Mk.

**Elegante Herren-Anzüge** in den neuesten Façons, von 15, 18, 20, ff. 25, 28 u. 30 Mk.

**Hochfeine Herren-Anzüge** in Hoch- und Jaquet-Façon in carrirten und gestreiften Sammgarnen, seidenerig, das Aller-neueste, von 32, 35, 40, ff. 45 Mk.



**Elegante Jünglings-Anzüge**

in Hoch- und Jaquet-Façon, aus sehr guten Stoffen, gestreiften und carrirten Zeilins, mit und ohne Seidenband, von 15, 18, 20, ff. 22, 25 u. 30 Mk.

**Hochfeine Knaben-Anzüge** von gut gewählten Stoffen von 3, 4, 5, ff. 6, 7, 8 und 9 Mk.

**Hochfeine Schul-Anzüge für Knaben** von 2, 2 1/2, 3, 3 1/2, 4 u. 5 Mk.

**Stoffhosen** von wirklichem guten Buchstein und Sammgarnen, in gestreiften und carrirten anderen Mänteln, von 4, 5, 6, 7, ff. 8, 9, 10, 11 u. 12 Mk.

**Feine mollige Schlafrocke** von 9 Mark an.

**Seiden- und Piqué-Westen** in großer Auswahl von 3 1/2, 4 1/2, ff. 5 1/2, 6 1/2 Mk.

## Emil Schale,

Größtes Etablissement fertiger Herren- und Knaben-Confection, nur allein

**Freiburgerplatz 25, part. und 1. Etage.**

Man bittet genau auf dieses Inserat und Firma zu achten, da sich eine derartige Gelegenheit nicht gleich wieder bieten dürfte.

Pferdebahnlinie Postplatz-Löbtau.

Telephon-Anschluss 469.

**Neues Priessnitz-Bad,  
Dresden-N., Löbauerstr. 5.  
Im Pensionat**

finden Pflegebedürftige bei freundl. ärztlicher Behandlung in allen Krankheitsfällen zu ermäßigten Preisen Aufnahme. Beförderung u. Behandlung incl. Zimmer per Woche von Mk. 30 an. Sprechstunde von früh 9 bis Nachm. 2 Uhr.

**M. A. Ott, Lehrer der Naturheilkunde.**

**Johannes-Bad,  
Königstraße 23.**

Reich-römische Bäder, neu u. komfortabel eingerichtet, russ. Dampfbäder, Bäderzeit i. Damen Dienstags Vorm., Donnerstags Nachm., die übrige Zeit für Herren. Pannens, Kur- und Hausbäder von früh bis Abends.

Stetsdurch empfehle ich dem geehrten Publikum mein reichhaltiges Lager von **Echten Corallen** (abgetupfte Schmucke von 2 Mark an), **Corallenschmuck**, **Wachspertlen** (in allen Qualit. bis zu ff. Bourignon), **Wachspertlenschmuck**, ferner in allen Preislagen: **Jet- und Metallschmuck**, als: Broschen, Armbänder, Colliers, Kopfnadeln etc., sowie als **Spezialität am Platze: Perlen aller Art**, **Maskerndenschmuck**, **Theaterschmuck**, **Reparaturen**, **Anfertigungen** obiger Artikel nach Wunsch, **Verfilberungen** etc. werden gut u. billig erledigt.

**Alfred Ulbrich,**  
15 Antonöplaz - Wallstraße 15.

**2 hoch. Windfangtür, pass. f. Rest, Condit., billig zu verkaufen.** **2 hoch. Windfangtür, pass. f. Rest, Condit., billig zu verkaufen.** **2 hoch. Windfangtür, pass. f. Rest, Condit., billig zu verkaufen.**

**Oscar Renner,  
Bier-Gross-Handlung  
und  
Flaschenbier-Geschäft,  
Dresden, Friedrichstr. 19.**

Fernsprechstelle 176.

Preisliste der Flaschenbiere.

	12 1/2	12 2
	L.-Fl.	L.-Fl.
Münchener Spatenbräu von Gabriel Sedlmayr in München . . . . .	2	16
Pilsner Bier aus dem Bürgerl. Brauhaus in Pilsen . . . . .	2	16
Culmbacher Exportbier aus der I. Culmbacher Actien-Exportbierbrauerei . . . . .	2	16
Echt Leipziger Gose aus der Brauerei von Nickau & Co. . . . .	2	16
Dresdner Lagerbier aus der Brauerei zum Felsenkeller bei Dresden . . . . .	1	32
Einfaches Tafelbier (dunkel) von Emil Riepl, Brauerei Alt-Striesen . . . . .	12	72
Echt engl. Porter (Barelay Perkins) . . . . .	6	—
Echt engl. Ale (Ailsopp) . . . . .	6	—

Für Dresden und Umgegend frei ins Haus!  
**Grosser Versandt nach auswärts.**  
Wiederverkäufern coulanteste Bedingungen.

**Original Chinesische Handlung  
Taen Arr Hee,**

**1 Bankstrasse 1,  
Pferdebahnlinie: Umlandstrasse - Victoriastrasse - Theaterplatz,**  
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in

**China- u. Japan-Waaren,**  
Lackwaaren, Porzellane, Tächer etc.

**THEE'S** neuester Ernte  
von Mark 2,50 per Pfund an.  
Preis-Courant gratis und franco.

**Für nur 5 Mark**



verkauft diesen hocheleganten **Simili-Brillant-Ring** à jour gefasst, von wahrhaft über-taschendem Feuer mit **14 Kar. Gold** massiv auf Silber gewalzt, in eleg. Etui für Herren und Damen. (Garantiertheit garantiert.)  
**Julius Seidel,  
Dresden, König-Johannstr. 17.**

Ohrringe, massiv Gold mit ff. Simili-Brillant, 4 Mk. Cravattennadeln, massiv Gold mit ff. Simili-Brillant, 4,50. Versandt nach auswärts gegen vorherige Einzahlung des Betrages zuzüglich 40 Pf. für Frankatur oder Nachnahme. Preisliste mit Abbildungen gratis und franco.

Dresdner Nachrichten. Freitags, 7. Nov. 1890. Nr. 311. Seite 18.



# Wiener Schuhwaaren-Lager Emil Pitsch,

Nr. 24 Wilsdruffer-Strasse Nr. 24,  
gegenüber dem Hotel de France.

Die bedeutende Vergrößerung meiner Verkaufs- und Lagerräume versetzt mich in die angenehme Lage, meinen geehrten Kunden einen bequemeren und angenehmeren Aufenthalt bieten zu können.

Die überraschende Reichhaltigkeit meiner Auswahl gewährt die Sicherheit, stets gut passende Fußbekleidung zu erhalten und den verwöhntesten Geschmack zu befriedigen.



Herren-Reitstiefel.



Herren-Schaftstiefel.



Herren-Filzstiefel.

Herren-Tuchstiefel.

Herren-Schnürstiefel.

Herren-Stiefeletten.

Herren-Halbschuhe.

Herren-Tanzschuhe.

Damen-Zugstiefel

Damen-Schnürstiefel.

Damen-Knopfstiefel.

Damen-Pelzstiefel.

Damen-Tuchstiefel.

Damen-Sergestiefel.

Damen-Halbschuhe.

Damen-Spangentiefel.



**Hausschuhe, Filzschuhe**

für Herren, Damen und Kinder.



**Tuchschuhe, Pantoffeln**

für Herren, Damen und Kinder.



Knaben-Schaftstiefel.  
Knaben-Knöpfstiefel.  
Knaben-Schnürstiefel.  
Knaben-Tuchstiefel.  
Knaben-Schuhe.

Mädchen-Knopfstiefel.  
Mädchen-Schnürstiefel.  
Mädchen-Zugstiefel.  
Mädchen-Tuchstiefel.  
Mädchen-Schuhe.



**Kinder-Stiefel. Kinder-Schuhe. Kinder-Ohrenschuhe.**

**Ballschuhe**

in allen Farben,  
in Atlas, Leder,  
Serge, Goldleder.



mit hohen Absätzen,  
mit mittleren Absätzen,  
mit niedrigen Absätzen.

**Ballschuhe**



**Gummi-Schuhe,  
Gummi-Stiefel**

in deutschem u. russischem Fabrikat.



**Reparatur-Werkstatt.**

Fernsprecher 1217.

**Haltbarkeit garantiert.**

Von ebenso vortrefflicher wie nachhaltiger Wirkung bei Katarrhal. Erkrankungen des Rachens, Halses u. Kehlkopfes, b. Heiserkeit, Husten u. Verschleimung.

## Homburger Pastillen

Zu haben  
in allen Apotheken  
und  
Mineralwasser-  
Handlungen à Mk. 1  
pro Schachtel.

Bewährtes Mittel gegen alle Verdauungsstörungen, Magen- u. Darm-Katarrhe, Säureverhältnisse u. Verstopfung, Blasen-Verhaltung Homburg v. d. Höhe.

Herstellung aus den  
natürl. Salzen des  
weltberühmt. Elisabeth  
& Brunnen in  
Homburg unter Con-  
trolle des Geh. Med.-  
Raths Dr. Deetz.

## THEE

1890er Ernte

in den vorzüglichsten chinesischen Marken und  
Mischungen, sowie besten

**Astrachan-Caviar**

stets frischer Zufuhr aus den Fischereien  
empfehlen

**H. E. Philipp, Kreuzkirche 2.**

## Das Kohlen-Grossgeschäft von J. G. Busch,

Hiaduklbögen der Marienbrücke, Fernsprecher 258.

empfehlen  
Steinkohlen aus besten Oberschles. Gruben  
u. den kgl. Steinkohlenwerken Zanderoda,  
sowie Böhmisches Braunkohlen o. d. renommirtesten Maria-  
scheiner u. Tur Allersdortner Werken in einzelnen Subten nach  
allen Stationen und in Wagenladungen nach allen Stationen.  
Wegen Dampfanlage ist ein vorzüglich erhaltener, nur  
2 Jahre gebrachter

**6 pf. Zwilling's-Gasmotor**  
sofort billigst zu verkaufen Zwifauerstraße 37.

**Leo Stroka**  
Unsichtbare Perrücken  
und  
Scheitel  
v. 6 Man  
empfehlen durch Kassenfabrikation:  
**unsichtbare Perrücken**  
(auch für Herren) ohne die so lästigen Federn,  
jedoch festfüßend, von 6 bis 45 Mark.  
Unsichtbare  
Scheitel von 4 bis 45 Mark. Gründlicher Unterricht im  
Strähnen von 4 bis 45 Mark. Bei Einlang gebe Anleitung gratis. Von  
dazu gegebenen Haaren fertige Haarsetten, Böbe etc. schon  
von 50 Pf. an. Praktische Neuheiten für Damen mit  
wenig Haaren oder kahlen Stellen. Sicherer Halt u. Hilfe  
beim Ausfallen der Haare (Haarwasser).  
Bocheleg. Puppenköpfe, an denen die Kinder  
nach Herzenslust sich im Drifiren üben können, von  
2-10 Mark. Alle Köpfe werden wieder wie neu  
vorbereitet, überwacht etc.

Reschner Placardisten  
Nr. 311. Seite 19. Freitag, 7. Nov. 1890



Auf dem sich 40 Meter lang erstreckenden Lager der

# Kleider-Stoffe

sind — da durch das früh begonnene, lebhaftes Herbstgeschäft fast sämtliche

**Neuheiten ausverkauft wurden** —

wieder eine Reihe der **neuesten** Sortimente **eingetroffen**.

Eine sehr grosse Auswahl weisser, eröme und hellfarbiger, klarer, dichter und durchbrochener zarter Wollstoffe zu **Braut-, Gesellschafts- und Tanzstunden-Kleidern**

in vielen glatten und reizenden Muster- und Streifengeweben. **84** Stücke. Vorrath überhaupt: **1200** Kleider.

Wollene **Diagonale-Stoffe** mit eleganten, reich **seidenen Karos**, das Meter Mk **2,20**.

**Cachemire-Tuch** in vielen Farbentönen mit einfachen **schwarzen Karos**, Mk. **2,—**.

**Himalaya- und Noppenstoffe englischer Art** in vielen schönen Karos, Mk. **3,20** bis Mk. **5,50**.

Eine Auswahl **hocheiner** Elsasser **Streifenstoffe** mit breitem Diagonal, Kleid **33** Mk.

**Zephyr-Velvet**, glatt und feingestreift, berühmte **Lindener Waare**, prachtvolle Farben, Mk. **3,—**.

Reinwollene **neue Karos** in verschiedenen Webarten von Mk. **1,70** an bis Mk. **3,—**.

Graue **halbseidene** Streifen und Karostoffe, Mk. **3,—**.

Als **einfarbiger** Kleiderstoff **hochempfehlenswerth** in 30 Farben: **Tunistuch**, Mk. **2,50**.

Die tageshelle Beleuchtung durch 22 Bogenlampen gestattet **auch des Abends** jeden Einkauf. **Jedes** Kleid, **jedes** abgeschnittene Maas wird in gefälliger Weise bereitwilligst binnen 4 Wochen umgetauscht.

## Adolph Renner, 12 Altmarkt 12.

### Pelzmäntel

Das Magazin zum Pfau des Robert Gaideczka,  
Kürschner,  
**8 Frauenstrasse 8.**

empfiehlt seine **Damen-Pelzmäntel** zu den bekanntesten billigen aber festen Preisen. Das Magazin arbeitet nach an Ort und Stelle eincautanten Pariser Modellen und hält großes Lager von in- und ausländischen Plüsch, Sammet, Woll- und Prima-Seidenstoffen. — Das Magazin hat die Schneiderei im Hause, übernimmt deshalb Garantie für gutes Passen. — **Umarbeiten werden prompt und gewissenhaft zu mäßigen Preisen ausgeführt.** — Der mit Berücksichtigung und Abbildungen versehene, alljährlich erscheinende Katalog wird auswärtigen Kunden auf Wunsch **franko** geschickt.

## Ausverkauf

meiner sämtlichen Vorräthe von Modewaaren zu weiter bedeutend herabgesetzten Preisen.

### Joseph Meyer, au petit Bazar.

Grösstes Musikwerk-,  
Instrumenten- und Saiten-Lager  
von **W. Gräbner,**  
**7 Waisenhaus-Strasse 7,**  
(nahe der Zeilstrasse).

Reueit: **Mechan. Pianino**, welches auch mit den Händen gespielt werden kann, **Zymbhonion**, neuestes Musikwerk mit 1000 austauschbaren Stahlmuschelchen, **Harmonium** von 110—500 Mk., Musikgegenstände, als: **Necessaires**, **Albums** etc., **mechan. Vogel** mit Naturscenen, **Kristen**, **Serapion**, **Whänz** etc., **Rund-, Sack- und Windharmonikas**, **Violinen** von 3—1500 Mk. von berühmten Meistern, **Gitarren**, **Mandolinen**, **Trommeln**, **Holz- u. Messing-Blasinstrumente**, **Troh-Pianinos** mit **Trommeln** und **Blodenspiel** von 400 und 800 Mk., **Decorinas**, **Cellos** von 50—1000 Mk., **Pianinos** von 400—600 Mk., **Pianinos**, **Harmoniums** zu verkaufen. **Reparaturen** prompt.



Eine Anzahl der besten  
**Reit- und Wagen-  
Pferde**

stelle ich **permanent** **Rabenerstrasse 3**  
(Straßenbahnlinie: Theaterplatz - Umlandstraße) unter **soliden**  
**Bedingungen** zum Verkauf und **lade** Kaufsüßige zur **Befichtigung**  
ein.  
Bachachtungsvoll

**F. O. Glier**, Gutsbesitzer aus **Friedrichswalde**.

# Astrachan

und **Plüsch** in **Wolle** und **Seide**

nur gute und berühmte Qualitäten empfehlen

## Gustav Kaestner & Köhler,

**Marienstrasse 8**, zunächst der **Post**.

Dresdner Nachrichten.  
Er. 311. Seite 20. Freitag, 7. Nov. 1890

Die  
20  
T  
26  
Reg  
wie ge  
aus eine  
ausberf  
Uhr 2  
Schm  
Wegen  
Colof  
M  
in De  
zu B  
S  
Th  
Berf  
Woch  
Z  
teils an  
Wander  
Ringer.  
Wieder  
nicht led  
bei Qu  
Reifen  
Zreden,  
Zurand  
Weiberg.  
Die











Goldene Medaille, Bremen 1890.

# Kaiseröl,

nicht explodirendes Petroleum  
aus der Petroleum-Raffinerie  
vorm. August Korff in Bremen

Bester u. billigster Brennstoff für alle Petroleum-Lampen u. Kochapparate.
<b>Vorzüge:</b>
Absoluteschmelztaugliche Explosions-Geschwindigkeit
Größere Leuchtkraft.
Sparsameres Brennen.
Unveränderliche Farbe.
Frei von Petroleum-Geruch.

Der Entzündungspunkt auf dem Reichsseitig vorgeschriebenen Petroleumprober ist doppelt so groß, als derjenige des gewöhnlichen Petroleum.

## Kaiseröl-Fabrik-Niederlage

Comptoir Kleine Poststraße Nr. 8,  
Verkaufsstelle: Arenzstr. 1.  
Auerdem ist unter Kaiseröl in den bekannten Fettsäuren zu beziehen, jedoch nicht da, wo unterer mit Schmutz verunreinigte Masse ausströmt; wir erlauben uns hierdurch Abnehmer aus besonders hieran zu achten.

## Geschäfts-Gründung.

Hierdurch erlaube mir die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich 47 Pragerstrasse 47 ein  
**Strumpfwaren-, Tricotagen- und Wollwaren-Geschäft**  
eröffnet habe. Ich bin in der Lage, den Wünschen des hochgeehrten Publikums entgegen zu kommen und sichere bei gewissenhafter und pünktlicher Ausführung billige Preise zu.

Um recht zahlreichen Besuch bittend, hochachtungsvoll  
**Pauline Veith,**  
früher Vertreterin der Süddeutschen Handweb-Asiile.

# Buchpulver

aus der Fabrik von Franz Dietrich, Niegel i. B.

Man verlange Gebrauchsanweisungen und Zeugnisse und mache einen Versuch.  
**Engros-lager beim Haupt-Depositeur Herrn Adolph Dressler, Dresden-Neustadt, grosse Kloster-gasse 9.**

- Verkaufsstellen:**
- Dresden-Stadt: Otto Wildon, Bismarckplatz; Franz Wenzel Nachfolger, Nieschlaggasse; E. Treese, König-Johannisstr.; Emil Trese, Strödelgasse; Rich. Brackmann, Froyenstr.; Ernst Dautel, Lehnstr.; J. John, Bismarckstr.; Anna Koverlin, Kaiserstr.; Gust. Krenke, Meißnerstr.; Gust. Zipp, König-Johannisstr.; E. Otto Richter, Weidenstr.; Franz Hummerich, Am See; Theod. Schmidt, Hauptstr.; Theod. Schmidt, Hauptstr.; Theod. Wehring, Strödelgasse; Max Wagner, Wallstr.
  - A. G. Wiedemann, Johannes-Strasse; Albin Winkler, Bismarckplatz; Johanne & Schöne, gr. Nieschlaggasse; Dresden-Neustadt: C. J. Bauer, Bismarckstr.; C. Hoffstädter, do.; Alfred Klemm, Rühlstr.; Rich. Schulze, König-Johannisstr.; Theod. Zippel, Jordanstr.
  - Wassowitz: Bernhard Schröder, Striesen; Paul Engelmann, May Gröbner; Kötzschenbroda: J. Walter.

**Zwanzigjähriger Erfolg!**  
Das bis jetzt bekannte, einzig wirklich sichere Mittel zur Herstellung eines Bartes ist Professor **Dr. Moden's Bart-Erzeuger.**  
Garantie für unbedingten Erfolg innerhalb 4-6 Wochen, selbst bei Nachher jungen Vätern von 17 Jahren. Absolut unschädlich für die Haut. - Distretter Verkauf. - Flacon 2 Mk. 50 Pf., Doppelflacon 4 Mk. - Allein echt zu beziehen von **Giovanni Borghi** in Köln a. Rh., Eau de Cologne- und Parfümerie-Fabrik

# Ausverkauf wegen Konkurs

See-Strasse 15, I.  
Die zur Konkursmasse der Firma Horn & Dauch gehörigen Waaren-Vorräthe, als: **Kaffee (roh und geröstet), Thees, als: Souchon, Congo, Pecco, holländ. Cacao, Reis, Stearinkerzen** werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.  
**Justizrath Dr. Rudolph, Konkursverwalter.**

## Winter-Paletots.

**E. Meyer's Herren- und Knaben-Confections-Geschäft**  
17 Pillnitzerstrasse 17  
alte Nr. 9  
offerirt fein gearbeitete Winter-Paletots zu folgenden Preisen:

<b>Sochelegante Herbst- u. Winter-Paletots f. Herren</b> von 12, 15, 18, 21, 25, 29, 33, 35-40 Mk.	<b>Sochelegante Herren-Anzüge</b> ff. sitzend und nur in guter Waare, von 12, 15, 18, 21, 25, 28, 31-40 Mk.
<b>ff. Knaben-Paletots und Kaiser-Mäntel</b> von 3, 5, 6, 7, 8, 9 Mk.	<b>ff. Knaben-Anzüge</b> von 3, 4, 5, 6, 8-9 Mk.
<b>ff. Jünglings-Paletots und Kaiser-Mäntel</b> v. 6, 7, 8, 9, 12, 11, 18-21 Mk.	<b>ff. Jünger-Anzüge</b> von 6, 7, 8, 9, 11, 13 Mk.

**Große Auswahl Schlafröcke** von 10, 14, 18-25 Mk.  
**Großes Lager echter bayrischer Toppen.**  
**Piqué- und seidene Westen** von 2,75-7 Mk.  
**Einzelne Saccos, Röcke, Hosens und Westen.**



## Blätter-Tabake

bei **Carl A. Thiele** in Dresden-N., Heinrichstrasse 16.

4 Mark bis 7 Mark kostet ein **guter Cylinder** neuester Façon. Am Lager sind ferner die feinsten deutschen, englischen u. Wiener Cylinder.  
**Claque-Hüte** in 3 Qualitäten von 8 Mk. an.

8 Frauenstrasse 8  
**Magazin „zum Pfau“**

## PAPIER FAYARD & BLAYN

Neu als Gewähr-Erfolge für Heilung v. Schuppen, Weisheit, Irritation, Rheumatismus, Verdauungsmerzen, Gicht, Nerven, Wundenverletzungen u. In allen Apotheken käuflich. (Man mit unserem Wasserzeichen versehen ist.)

**Neu! Unübertroffen! Neu!**  
Nur die reinen **Olivenöl-Coilette-Seifen**  
und **medizinischen Olivenöl-Seifen** der ersten deutsch-afrikanischen **Olivenöl-Seifen-Fabriken Paul Spatz & Co., Halle a. S. und Monastier (Tunis),** eben in Folge ihrer großen Reinheit und Milde die günstigste und wohlthätigste Wirkung auf die Haut aus.  
In haben: in allen Drogerien und Parfümerien.  
Ein neuer Transport



## Ardenner Pferde

steht wieder von Sonnabend den 8. d. M. an bei mir zum Verkauf.  
**H. Streckle, Ochsch.**

## Leder-

**Abstreifer, Läufer, Treppenbelege** überdauern in bester Weise 20-25 Jahre. Sie liegen fest, halten sich standhaft, es giebt weder ein Ausklopfen, Ausstößen, Trocknen, noch Zerfallen und Zerbrechen derselben.  
**F. M. Steger, Annabergerstrasse.**  
Ein Urtheil über mein Fabrikat:  
Herrn **F. M. Steger**, Chemnitz, bezeuge ich gern, daß der seit Vierteljahrhundert aus seiner Fabrik für unsere Schule gelieferte **Leder-Abstreifer** sich bisher sehr gut bewährt hat. Derselbe ist solid und fest gearbeitet und hält sich, obgleich er tagtäglich von ca. 1000 Kindern auf dem Knabenkloster benutzt wird, doch jederzeit sauber.  
Leipzig, am 21. Mai 1889.  
**Dr. Keller, Schuldirector.**  
Lager halten **C. Antschütz Nachf., G. Gieschold, Friedr. Klotz, J. G. Knebel, F. Bernh. Lange, Ernst Müllrich, H. Renner, Tilly & Zeyher, Ral. Sossel, F. W. Weymar, G. Wagner, Martenstr. 23.**

# Hasen,

Mirsch- und Rehwild, frisch geschossen, sowie alle Sorten Geflügel zum billigsten Preis. Preisliste empfiehlt die Wildhandlung von **Zobel & Rehn, Schreibergasse 10.** Beste neue Ungarische

**Perl-Bohnen,** 18 bei 10 Bld., Gr. 12 Mark, neue hochrothe

**Preisselbeere,** 24 bei 5 Bld., Gr. 22 Mark, do. mit Zucker 8 Bld. mehr.

**ff. Valparaiso-Honig** 50 bei 5 Bld., Gr. 15 Mk. Beste grosse neue

**Boll-Seringe** (Schod 3 Mk., Mandel 80 Pf., empfiehlt besond. Wiederverkäufern

**Arthur Dümler,** nur 31 Wettinerstr. 31, A. S. 1523. Ein Preis-Gewinn habe ich nicht.

Für 350 Mark ein **Pianino,** 7 Octaven mit schönem Ton unter Garantie zu verkaufen.

**See-Strasse 3, I. Etage.**  
**George Baumann's echter Glycerin-Crème** weicher und milder als andere Glycerin; sollte bei unthätiger Witterung in keinem Haushalt fehlen. Nur allein echt in Ostpreußen zu 50 Pf. und 1 Mk. bei

**George Baumann, Pragerstrasse 2, Drogerie-Parfümerien. Größtes Laboratorium für unschädliche Toiletten-Mittel.**

## Coupe!

Ein leichtes, sehr elegantes u. sehr gebrauchtes, neues **Coupe** ist sehr billig zu verkaufen: Schaeferstr. 5, b. Köhler.

## Unter-

**kleidung,** weiss, sowie in den Normal-farben. **Wetter 95 Pfg.** Hauptvorteil: nicht einlaufend und ganz echt in der Farbe.

**Friedr. Paul Bernhardt, Dresden, Schreibergasse 2.**

## Pianino.

eleg. harter Ton, für 85 Thlr. u. ein Piano 1.35 Thlr. zu best. auch zu ver. Anstaltenstr. 15, 2.

## Barchent-

**Bett-Tücher** richtiger Größe (ähnlich d. wollebenen Schlafdecken) in weis, blau, grün u. braun gefärbt.  
Stadt 2 Mk. 75 Pf., 2 Mk. 50 Pf., 2 Mk. 75 Pf., 3 Mk.

**Friedr. Paul Bernhardt, Dresden, Schreibergasse Nr. 2.**

## Antich-Geichirre!

2 Paar Silberplattir, 2 Paar ff. gelbplattir, 2 Paar Neusilber-Becklag, 2 Paar Schwarzbecklag, 1 Paar gute Zunder-Plattir-gehäuse verkauft äußerst billig **C. Ehrlich, Güterbahnstr. 19.**

2 gr. Garderobenschränke und 1 Doppel-Pult bill. zu ver. Wöhlstr. 8, p. 1.

## Oelgemälde

werden stammend billig abgegeben. **J. H. Kies, 2 Bankstr. 2.**

## Gummi-Artikel

aller Art, jeinsten Qualität, Versandt los, gegen Nachn. Preisliste gratis u. franco. **A. H. Thelsing Jr., 15 Marienstr. 15, Antonapl. 15.**

## Patente

aller Staaten erwirkt **Rud. Schmidt** Patentanwalt, Dresden, Sch. Lössstr. 2, II. Etage, Centralf.

## 320.

Zielte ist in 1/2 Liter-Packeten käuflich, enthaltend fünf verschiedene u. hochwertig parfümierte Tücher, zum Preise von Mk. 1 ne. Paket und eignet sich wegen ihres verhältnismäßig billigen Preises vorzüglich zum **Familien-Gebrauch.**

**T. Louis Guthmann, Schloßstr. 18, Prager-Str. 31, Bismarck-Str. 19.**

## Pianinos

Studium und Unterricht bef. geeignet. Preisliste gratis. **Friedrich Bornemann & Sohn, Pianino-Fabrik.**

Dresdner Nachrichten, Seite 23, Freitag, 7. Nov. 1890

27.  
Pf.  
Pf.  
er.  
ment  
es.  
ff  
r. 1,  
markl.  
ge.  
hüt  
be.  
In Folge elektrischer Beleuchtung ist es uns möglich, unsere pp. Kunden auch Abends aufs Sorgfältigste zu bedienen.  
en.  
beige Zutter-  
recht zu ver-  
eben, sollen-  
tos,  
licht zu Kon-  
markt 8, 2.



# Hypothekarisch sichergestellte zu 4½% verzinsl. und zu 105% rückzahlbare Partial-Obligationen

## der Dresdner Strickmaschinenfabrik vorm. Laue & Timaeus in Löbtau.

Dresdner Nachrichten.

Auf Beschluss des Aufsichtsrathes vom 25. September 1890 hat die vorbeschriebene Gesellschaft eine Anleihe von Mark 200,000 zu 4½% verzinslich und zu 105% rückzahlbar creirt. Von dieser Anleihe hat das Bankhaus Gebr. Arnhold in Dresden Mark 200,000 sich übernommen, während die restlichen Mark 100,000 nur mit Genehmigung der Herren Gebr. Arnhold verkauft werden dürfen, und zur Sicherstellung hierfür die Mängel derselben bei Gebr. Arnhold zu deponiren sind.  
Der Gegenwert dient zur Abtragung der auf den Gesellschaftsgrundstücken lastenden Hypothekenschulden von insgesammt M. 127,400, sowie zur Verstärkung der Betriebsmittel.  
Zur Sicherstellung der Anleihe und zwar für Kapital, Zinsen und Nebenverbindlichkeiten sind die der Gesellschaft gehörigen Grundstücke nebst Zubehör durch Eintragung einer Sicherheits-hypothek von M. 225,000 auf den Namen des Bankhauses Gebr. Arnhold verpfändet.  
Diese Grundstücke sind Fol. 178, 456, 457, 458, 459 des Grund- und Hypothekenbuchs für Löbtau eingetragen, sobald deren Räumigung zulässig ist, zur Verpfändung zu Gemäß der Anleihebedingungen ist die Gesellschaft verpflichtet, die auf den Grundstücken jetzt noch voreingetragenen Hypotheken, sobald deren Räumigung zulässig ist, zur Verpfändung zu kündigen und löschen zu lassen, so daß alsdann obige Hypothek von Mark 225,000 an erste Stelle rückt.  
Die Anleihe zerfällt in 600 Abschnitte von Mark 500 mit Zinsen und halbjährlichen am 1. April und 1. October jeden Jahres fälligen, auf je Mark 11,25 lautenden Zins-Coupons für 10 Jahre.  
Die Rückzahlung der Obligationen erfolgt zum Course von 105% vom Jahre 1895 ab mit jährlich 1% zuzüglich der ersparten Zinsen. Die Gesellschaft hat sich jedoch vom Jahre 1895 ab das Recht veräußert oder gänzlicher Tilgung, wie auch den freihändigen Rückkauf vorbehalten.  
**Das Actiencapital beträgt Mk. 450,000.**  
Der Vorstand der Gesellschaft besteht aus

- Herrn **O. Laue**  
und Herrn **Theod. Timaeus.**
- Den Aufsichtsrath bilden gegenwärtig  
Herr **Fabrikbesitzer A. Timaeus** (in Firma Jordan & Timaeus) in Dresden,  
Herr **Fabrikbesitzer Fritz Stalling** (in Firma W. Cuyper & Stalling) in Dresden,  
Herr **Ludwig Brüning** in Zittau,
- während  
Herr **Bankier Max Arnhold** (in Firma Gebr. Arnhold) in Dresden,  
Herr **Kaufmann Otto Fischer** in Dresden und  
Herr **Kaufmann Fedor Wiedemann jun.** in Dresden

in der demnächst stattfindenden Generalversammlung noch fernere in denselben werden gewählt werden.  
Die Obligationen gelangen demnach an der Börse von Dresden zur öffentlichen Notiz.  
Eine Abschrift des Gründungsprotocoll's der Gesellschaft nebst Anlagen und des zwischen der Gesellschaft und dem Bankhause Gebr. Arnhold abgeschlossenen Vertrages liegt bei Gebr. Arnhold zur Einsicht aus.  
Löbtau im October 1890.

## Dresdner Strickmaschinenfabrik vorm. Laue & Timaeus. Der Vorstand. Laue. Timaeus.

Wir stellen hiermit den obigen Betrag von Mark 200,000 4½% à 105% rückzahlbaren  
Partial-Obligationen  
zum Course von 101¼%  
zuzüglich Stückzinsen vom 1. October 1890 ab an;

**Sonnabend, den 8. November 1890,**  
während der üblichen Geschäftsstunden an unseren Kassen  
**Dresden-Altstadt, Waisenhausstrasse 30,**  
**Dresden-Neustadt, Bautznerstrasse 78**  
zum Verkauf, welcher nach Begebung des vorhandenen Betrages ohne Weiteres geschlossen wird.  
Dresden, im November 1890.

# Gebr. Arnhold.

Condens  
Zahne  
BRESSEN  
K. Lab. I. all. April  
jeder Ar  
N  
Photo  
Nr. 3  
Vor et  
Lebige Et  
find stiel  
stimmige Ver  
müdiges,  
und andere  
vertreten k  
schen Gem  
großer Ver  
das Facit  
Ohren jiel  
gleichzeitig  
bisher im  
Meier Wa  
Anlag zu  
und kurz  
sonders be  
ein so eng  
das die P  
abzuliefer  
Wer nach  
mühte, da  
dem unger  
Die Folge  
bequemere  
berichtigte  
opfer sich  
Lohn war  
geben, w  
werden k  
geht doch  
ging hier  
Sogialder  
noch daz  
schreden k  
zu verhe  
so, wie  
in der W  
einen La  
allehimm  
Tische P  
heit, Ve  
die im W  
erhöhen  
loger ein  
die Post  
Presse, u  
stehenden  
kann sich  
Vergenk  
schlichlich  
Witwen  
liebe W  
hat die  
Vorläge  
betheiligt  
icheln, pr  
das es n  
lässe bef  
Kann für  
Begeffen  
unter der  
ische Wit  
maltige  
Wittel de  
Gebrauch  
heilbrech  
moden.  
Die  
sie ein al  
auf das  
haben a  
thätig fir  
sich in  
auszufol  
Europas  
tge Gab  
in den  
Beantw  
Die deut  
ober, di  
zu treib  
währung  
Kaiser  
mann, B  
Argneien  
von ihm  
Zukunft  
schlechte  
am inf  
auszuge  
beitem